

Fr, 25. Januar 2013, 21 Uhr

Weltpremiere des Films „Les Enfants Otages de Bergen Belsen“ am ZKM | Karlsruhe

Im Rahmen des Filmscreenings von Teri Wehn Damisch

Das ZKM präsentiert im Rahmen eines zweitägigen Filmscreenings den neuesten Film der französischen Regisseurin, Produzentin und Drehbuchautorin Teri Wehn Damisch. Zu dieser exklusiven Premiere des Films „Les Enfants Otages de Bergen Belsen“ [Die Kindergeiselnahme von Bergen-Belsen], der sich mit der Verschleppung von Kindern in das Konzentrationslager Bergen-Belsen beschäftigt, wird die bekannte Regisseurin selbst anwesend sein und ihr neuestes Werk in einer anschließenden Diskussionsrunde besprechen. Das zweitägige Filmprogramm umfasst neun ihrer erfolgreichsten Dokumentarfilme sowie weitere Kurzfilme.

„Les Enfants Otages de Bergen Belsen“

Ein bislang nicht beleuchteter Aspekt der Deportation

Der Film erzählt die Geschichte einer kleinen Gruppe von gefangenen Frauen und Kindern jüdischer Abstammung im Zweiten Weltkrieg. Obwohl sie durch die Genfer Konvention geschützt sein sollten, werden sie 1944 in das Konzentrationslager Bergen-Belsen verschleppt. Mit dem Ziel bei den Überlebenden die oftmals verschütteten Erinnerungen wachzurufen, baute die Regisseurin aus zwei Kameras und einer Doppelprojektion ein Dispositiv auf, um die evokative Macht der unbewegten und bewegten Bilder zu nutzen.

Die gebürtige Französin Teri Wehn Damisch wuchs in New York auf, lebt und arbeitet seit 1975 jedoch in Frankreich. Neben zahlreichen Dokumentarfilmen über einflussreiche GeisteswissenschaftlerInnen unserer Zeitgeschichte (u. A. den italienischen Semiotiker Umberto Eco), portraitiert Damisch in ihren Filmen auch bekannte KünstlerInnen, wie den Szenenbildner Alexandre Trauner, den aus Ungarn stammenden Fotografen André Kertész, den amerikanischen Künstler Robert Morris, die kanadische Architektin Phyllis Lambert oder die bulgarische Literaturtheoretikerin Julia Kristeva. Diese Auswahl ist ebenfalls Teil des Screenings. Ihre neueste Kurzfilmproduktion „Micros Mondes“, das am Centre Pompidou Paris entstand, wird im ZKM ebenfalls zum ersten Mal in Deutschland ausgestrahlt werden. Der Eintritt zur gesamten Veranstaltung ist frei.

Das ausführliche Programm finden Sie unter:

[http://on1.zkm.de/zkm/stories/storyReader\\$8290](http://on1.zkm.de/zkm/stories/storyReader$8290)

Presseinformation

Januar 2013

Teri Wehn Damisch
Filmscreening

Ort
ZKM_Vortragssaal

Dauer
Fr–Sa, 25.–26.01.2013

Pressekontakt
Dominika Szope
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Constanze Heidt
Mitarbeit Presse
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

*Entstanden in Kooperation mit
dem Centre Culturel Franco-
Allemand Karlsruhe und ARTE*

 Fondation / Stiftung
Centre Culturel Franco-Allemand
Postgalerie (3.OG) - Karlstr. 16b
D-76133 Karlsruhe
Tel: +49 (0) 721 160 380
Fax: +49 (0) 721 160 3829
E-mail: info@ccf-ka.de
www.ccf-ka.de
Directeur / Direktor: Robert Walter

